

Inhalt

<i>Hans F. Zacher: Zum Geleit</i>	7
<i>Fritz J. Scharpf: Einführung in die Thematik des Symposiums</i>	9
<i>Hans F. Zacher: Forscher und Forschungspolitik: Der Beitrag der Forscher zur forschungspolitischen Diskussion</i>	12
<i>Hubert Markl: Warum soll der Staat heute die autonome Grundlagenforschung finanzieren?</i>	19
Diskussion	37
<i>Max Syrbe: Grundlagenforschung, angewandte Forschung und industrielle Entwicklung: Autonomie, Instrumentalisierung oder Vernetzung der Teilsysteme?</i>	47
Diskussion	67
<i>Franz E. Weinert: Kommunikationsprobleme zwischen Wissen- schaft und Öffentlichkeit</i>	78
Diskussion	97
<i>Renate Mayntz: Förderung und Unabhängigkeit der Grundlagen- forschung im internationalen Vergleich</i>	109
Diskussion	127
<i>Jürgen Mittelstraß: Fear of Science und gute Gründe im Dialog zwischen Grundlagenforschung und Öffentlichkeit</i>	137

Diskussion	149
<i>Hans Wolfgang Levi: Die Rechtfertigung von Grundlagenforschung am Beispiel der Kernforschung</i>	162
Diskussion	172
<i>Thomas A. Trautner: Die Rechtfertigung von Grundlagenforschung am Beispiel der Genforschung</i>	182
Diskussion	190
<i>Georg W. Kreuzberg: Die Rechtfertigung von Grundlagenforschung am Beispiel der medizinischen Forschung</i>	199
Diskussion	215
<i>Günther Stock: Gesucht: Ein neuer Grundkonsens zwischen Wissenschaft und Gesellschaft</i>	223
Diskussion	235
Generaldiskussion: Zweckfrei und harmlos oder nützlich und riskant – wie wollen wir uns präsentieren, und was hängt davon ab?	244
I. Kurzreferate:	
<i>Fritz J. Scharpf</i>	244
<i>Hans-Peter Dürr</i>	247
<i>Klaus Pinkau</i>	251
<i>Heinz A. Staab</i>	254
<i>Peter Hans Hofschneider</i>	257
II. Allgemeine Diskussion	261
III. <i>Hans F. Zacher: Schlußwort</i>	272
Teilnehmerverzeichnis	278